FÜRACKER: 48 VERGOLDETE GLOCKEN FÜR DEN CHINESISCHEN TURM – Abschluss der Dacharbeiten // Fertigstellung 3. Teilbaumaßnahme zur Ertüchtigung der Infrastruktur des Biergartens im Mai 2023

22. März 2023

„Der Chinesische Turm ist ein Wahrzeichen des Englischen Gartens im Herzen von München. Mit seinem Biergarten hat er sich zu einem weltbekannten Treffpunkt bayerischer Lebensart mit Tradition und besonderem Flair entwickelt. Jetzt präsentiert er sich mit runderneuerter Dacheindeckung und 48 neuen Ahornholzglocken. Die Glocken wurden in ihrer ursprünglichen Form von 1952 gedrechselt und traditionell handwerklich vergoldet. Die Investition von rund 230.000 Euro hat sich sichtbar gelohnt“, freute sich Finanz- und Heimatminister Albert Füracker am Mittwoch (22.3.) beim Sanierungsabschluss im Englischen Garten. „Neben der Dachinstandsetzung gibt es auch bei den Arbeiten zur Verbesserung der technischen Infrastruktur des Biergartens sehr gute Fortschritte. Ab Anfang Mai ist die Fertigstellung geplant, sodass alle Besucherinnen und Besucher die Biergartenkultur und den diesjährigen Weihnachtsmarkt wieder uneingeschränkt genießen können! Mein Dank gilt der Bayerischen Schlösserverwaltung und allen die an Planungen und bei den Arbeiten mitgewirkt haben“, sagte Füracker.

Die letzte Instandsetzung der hölzernen Schindeldeckung des Chinesischen Turms erfolgte vor 30 Jahren. Aufgrund der über die Jahre eingetretene natürliche Verwitterung wurde mit erneuten Instandsetzungsarbeiten im Herbst 2021 begonnen. Die Dachschindeln aus Alaska-Zedernholz wurden auf der gesamten Fläche von ca. 450 qm ausgetauscht. Die Arbeiten fanden jeweils ab Herbst statt, um den Biergartenbetrieb am Chinesischen Turm so wenig wie möglich zu beeinträchtigen.

Der Biergarten am Chinesischen Turm ist mit rund 7.000 Plätzen der zweitgrößte seiner Art Münchens. Nach der in 2015 abgeschlossenen Sanierung der Schänke 1 und des Parkplatzes wurde jetzt in einer 3. Teilbaumaßnahme mit Gesamtkosten von über 1 Million Euro die technische Infrastruktur des Biergartens verbessert. Hierzu waren umfangreiche Grabarbeiten und Leitungsverlegungen in großen Teilen des Biergartens erforderlich. Bodenschächte für Anschlussstutzen und Stromanschlüsse wurden gesetzt. Um Beeinträchtigungen im Biergartenbetrieb möglichst zu vermeiden wurden die Arbeiten soweit möglich im Winter durchgeführt.

Mit rund 376 Hektar ist der Englische Garten in München eine der größten innerstädtischen Grünanlagen der Welt. Der Chinesische Turm wurde in den Jahren 1789-1791 durch den Ingenieur Johann Baptist Lechner nach Plänen des Militärarchitekten Joseph Frey erbaut. Am 1. April 1792 wurde die Gaststätte eröffnet und noch im gleichen Jahr der Turm eingeweiht. Am 9. September 1952 konnte die Eröffnung des wiedererrichteten Chinesischen Turms verkündet werden, der 1944 im Zweiten Weltkrieg vollständig zerstört wurde. Bereits seit 1918 wird er durch die Bayerische Schlösserverwaltung betreut.

Mehr Informationen zum Englischen Garten und zum Chinesischen Turm sowie dessen Attraktionen finden Sie unter Bayerische Schlösserverwaltung | Gärten | Englischer Garten München (bayern.de).

Weiterführende Links:

- Bayerische Schlösserverwaltung | Gärten | Englischer Garten München (bayern.de)

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers